

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

No. 79. Sonnabend, den 20. März, 1819.

Consistorial-Nachrichten.

Am 17ten März 1819 sind im königl. Sächs. Hochlöbl. Consistorium alhier examinirt worden:

- 1) Hr. Johann Traugott Köppling, als Pfarr-Substitut in Riebitz, Inspection Burzen.
- 2) Hr. Johann Gottlob Roth, als Pfarrer nach Marienthal, Inspection Zwickau.
- 3) Hr. M. Heinrich Wilhelm Bartke, welcher an demselben Tage zugleich als wirklicher Pfarrer in Lauter, Inspection Zwickau, confirmirt worden. Ingleichen ist an demselben Tage zum Schullehrer nach Löbnitz, Inspection Leipzig, confirmirt worden.:
Hr. Christian Gottlob Wegandt.

Epigrammen, Sentenzen und Rhapsodien, von H. A. G. Luch.

Der gute Ton nur hier besteht
worn?

Zu loben, was man nicht versteht.

Die Kunst ist dann nur schön, wenn
sie dein Herz anspricht:

Des vielen Schreies braucht die reine
Wahrheit nicht.

Geboren wird das Schöne vom Genie,
Gebildet vom Verstande.

Wer so bemittelt ist, sich ganz nach Wunsch
zu kleiden,

Da kann das Aeußre wohl das Innere
andeuten.

Warum gilt der Prophet in der Nähe am wenigsten?

Wekt der große Troß durch das Neue gereicht seyn will.

Gold übertrifft bei uns die schönsten chemischen Mittel, denn es löset sogar Geseze auf.

Auch in der moralischen Welt erzeugt Wärme Gährung, daher ist es ganz natürlich, daß Menschen warmen Kopfes und Herzens viel Feinde haben.

Es gibt keine Tugend ohne Aufopferung! Wer die Wahrheit predigt, macht sich viel Feinde oder verscherzt sich die Gunst der glatten Leute. Je mehr nun einer die Gunst anderer bedarf und dennoch lähn die Wahrheit verkündigt, desto tugendhafter ist er.

Wo der Wunsch die Thüre öffnet, da findet der Glaube sich willig und gern ein.

Geheimnisse nicht behalten können, ist jämmerlich; aber die geheiligte Stunde des Vertrauens mißbrauchen, ist der Charakter des Verworfenen.

G o t t e s d i e n s t.

Am Sonntage Lätare predigen:

zu St. Thomas: Früh Hr. D. Goldhorn.

Mittag Hr. M. Klinkhardt.

zu St. Nikolaus:	Wesp. — M. Eulenstein. Früh — M. Müdel.
zu St. Peter:	Wesp. — M. Simon. Früh — M. Wolf.
zu St. Paulus:	Wesp. — M. Eichorius. Früh — M. Weicker.
zu St. Johannes:	Wesp. — M. Freitag. Früh — M. Hund.
zu St. Georgen:	Früh — M. Höpffner. Wesp. Betstunde u. Examen.
zu St. Jakob:	Früh Hr. M. Adler.
Reform. Gemeinde:	Früh Franz. Predigt.
Am Feste der Verkündigung Maria's predigen:	
zu St. Thomas:	Früh Hr. D. Tzschirner. Wesp. — Schwebe.
zu St. Nikolaus:	Früh — D. Enke. Mitt. — Schulze.
zu St. Peter:	Wesp. — M. Müller. Früh — M. Kühn.
zu St. Paulus:	Wesp. — M. Röbe. Früh — M. Käuffer.
	Wesp. — M. Zuckerschwerdt.
zu St. Johannes:	Früh — M. Hund.
zu St. Georgen:	Früh — M. Höpffner. Wesp. — Lindemuth.
zu St. Jakob:	Früh — M. Adler.
Reform. Gemeinde:	Französische Betstunde.

W o c h e n e r:

Herr D. Bauer und Herr D. Goldhorn.

Die Früh-Kirche zu St. Georgen geht das ganze Jahr um 8 Uhr und die Wesper um halb 2 Uhr an.

K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in der Thomaskirche:

- 1) Das heilige Lied von Matthison, compon. von Zöllner, Alumnus der Thomasschule.
- 2) Gnädig und barmherzig, von Rolfe.

Börse in Leipzig,

am 19. März, 1819.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.		Briefe	Geld.		B.	G.
Amsterdam in Ct.	(k. S. 2 Mt.)	138	—	Lyon . . . pr. 300 Fr.	—	—
Augsburg in Ct.	(k. S. 2 Mt.)	—	100 $\frac{1}{4}$	Paris . . . pr. 300 Fr.	77 $\frac{1}{2}$	—
Berlin in Ct.	(k. S. 2 Mt.)	102 $\frac{3}{4}$	—	Wien in W. W.	40 $\frac{1}{2}$	—
Bremen in Ld'or	(k. S. 2 Mt.)	7 $\frac{3}{4}$	—	— in Conv. 20 Kr.	102	—
Breslau in Ct.	(k. S. 2 Mt.)	—	103 $\frac{5}{8}$	Louisd'or à 5 Rthlr.	7 $\frac{3}{8}$	—
Frankf. a/M. in WZ.	(k. S. 2 Mt.)	99 $\frac{1}{4}$	—	Holl. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Rthlr.	12 $\frac{1}{2}$	—
Hamburg in Bco.	(k. S. 2 Mt.)	147	—	Kaiserl. d°	11	10
London	(2 Mt. 3 Mt.)	6. 2 $\frac{1}{2}$	—	Bresl. à 65 $\frac{1}{2}$ As d°	—	9
		6. 2	—	Passir. à 65 As d°	—	—
				Species	—	—
				Preuss. Corrent.	102 $\frac{1}{4}$	—
				Cassen-Billets	—	102
				Wiener Einlösungs-Scheine	—	—
				Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
				Silber 13 L. u. dar. pr. d°	13. 11	—
				niederhaltig d°. d°	—	—

T h e a t e r.

Sonntag, den 21sten: Fanchon, Oper von Himmel.

Montag, d. 22sten, zum Vortheil des Armeninstitutes: die Unvermählte,
Schauspiel von Rozebue.Dienstag, den 23sten: Wilhelm Tell, Schauspiel von Schiller. (Herr Genth, Tell
als Gastrolle.)Donnerstag, den 25sten: Der Amerikaner, Lustspiel von Vogel. (Herr Genth, Lips
als Gast.)Freitag den 26sten: das Gut Sternberg, Lustspiel in 3 Aufzügen; hierauf: List
gegen List, Oper in einem Akt von Berg.

Sonntag, den 28sten: Fidelio, Oper von Beethoven.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Vermietung. Zu vermieten sind in der Nikolausstraße in einer guten Meß-
tage von jetzt an zwei Etagen von mehreren Stuben und Kammern, ingleichen ein klei-
nes Logis im Hofe. Nähere Nachweisung ertheilt die Expedition des Tageblatts.

Vermietung. Ein Familienlogis mittler Größe ist von Ostern an auf der Johannes-
gasse zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt der Hausmann daselbst Nr. 1317.

Museum Boltonianum. Verzeichniß der von dem verstorbenen Physikus, Doct.
Joach. Fr. Bolten in Hamburg hinterlassenen Sammlung an Conchylien, Mineralien und
Kunstfachen, welche im Ganzen, oder durch Meistgebot in einer Auction versteigert werden
sollen. Mit den seltensten Conchylien auf 4 Steinplatten abgedruckt.

Exemplare dieses in seiner Art ausgezeichneten Kataloges, welcher, außer den Vor-
reden, 156 Druckseiten enthält, sind für 8 gr. zu haben in der Expedition d. Lpz. Tgbl.

Thorzettel vom 19. März 1819.

Grimma'sches Thor.		U.	Vormittag:	
Gestern Abend.			Auf der Berliner Post Hr. Kf. Suppig und	
Hrn. Hdlsl. Kaufmann und Pöble, v. Land- huth, im Heildrinnen.	7		Wandt, a. London, und Kürth, im gold. Stern und pass. durch	
Hr. geheime Rath und Kommandeur d. Leopold- Ordens, Graf Kellerio, v. Wien, im Hot. de Bav.	9		Nachmittag.	
Vormittag.			Hr. Kfm. Wald, a. Berlin, pass. durch	
Die Gauzen-Plittauer f. Post	3		Kanstädter Thor.	
Die Breslauer f. Post	4		Vormittag.	
Die Dresdner r. Post	7		Hr. Lust, f. Pr. Cour. v. Frankf. pass. durch	
Die Dresdner Postkutsche	10		Die Frankfurter r. Post	
Nachmittag.			Hr. Kgl. v. Finance, in f. Pr. Diensten, von	
Hr. Kfm. Kolbe v. Landshuth, im gr. Schilde	4		Düsseldorf, pass. durch	
Halle'sches Thor.		U.	Hr. Obristleuten. Graf v. Einsedel, in f. Pr. Diensten, v. Merseburg, im Hot. de Bav.	
Gestern Abend			Nachmittag.	
Hr. Kfm. Joch v. hier, v. Frankf. a. D. zurück	5		Hr. Reglerungs-Rath Pfeiler, und Hr. Hofr. Röm. r. von Merseburg, im Hot. de Saxe	
Hrn. Kf. Ottens und Ruffelmann, v. hier, v. Frankf. a. D. zurück	6		Hospital Thor.	
Hr. Kfm. Mielle, a. Paris, v. Berlin, b. Schwägr- gen	9		Gestern Abend.	
Hr. Kfm. Hütter v. hier, v. Berlin zurück	9		Die Nürnberger r. Post	
Die Landsberger f. Post	9		Die Freiburger f. Post	
Die Braunschweiger f. Post	11		Nachmittag.	
Die Dessauer f. Post	1		Hr. Kfm. Manniger, v. Altenburg, Nr. 874	

Thorschluß: 1 Viertel auf 8 Uhr.